

Pressemitteilung

Naturpark Lüneburger Heide
Buchholz-Soltau-Lüneburg

Naturpark Lüneburger Heide
c/o Landkreis Harburg
Schlossplatz 6
Tel: 04171-693 412
Fax: 04171-687 412

info@naturpark-lueneburger-heide.de
www.naturpark-lueneburger-heide.de

Winsen, 22.07.2014

Naturparkregion Lüneburger Heide will LEADER-Region 2014-2020 werden

Der Naturpark plant nächste Schritte und lädt zum Mitgestalten der Region ein

Seit dem Jahr 2000 arbeiten die drei Landkreise Heidekreis, Harburg und Lüneburg, ihre Städte und Gemeinden sowie viele Vereine, Verbände und Privatleute im Rahmen der ländlichen Entwicklung – unter dem Dach des Naturparks Lüneburger Heide - zusammen. Diese gute gemeinsame Kooperation wollen die Mitglieder der Naturparkregion jetzt mit dem europäischen Programm LEADER fortsetzen und ausbauen.

An diesem Montag traf sich der Vorstand des Naturpark Lüneburger Heide e. V. zur Sitzung, die ganz im Zeichen der neuen EU-Förderperiode von 2014 – 2020 stand. Die Europäische Union fördert seit vielen Jahren die Entwicklung ländlicher Räume. Auch in dieser Förderperiode wird das Förderprogramm LEADER ("Liaison entre actions de développement de l'économie rurale", auf deutsch: "Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung des ländlichen Raums") angeboten. Mit diesem Programm will die EU die Potenziale einer Region unter aktiver Beteiligung der Bevölkerung fördern und weiter entwickeln. In Niedersachsen sollen in den Jahren 2014-2020 40 LEADER-Regionen durch die EU unterstützt werden. Die Regionen müssen sich im Rahmen eines Wettbewerbs platzieren.

„Der Naturpark Lüneburger Heide e. V. will in dieser Förderperiode auch wieder eine LEADER-Region werden und dadurch 2,8 Mio Euro Fördermittel für die Region einwerben. Wir stellen uns gerne dem Wettbewerb“ so der Naturparkvorsitzende Olaf Muus, der sich auf die große Herausforderung als neuer Vorsitzender freut. Deshalb hat die Region auch einen Förderantrag beim Amt für regionale Landesentwicklung Lüneburg (ArL) gestellt und vor einigen Tagen „grünes Licht“ erhalten. „Wir freuen uns, dass wir nun die Beratungsfirma Dieter Meyer Consulting GmbH (MCON) aus Oldenburg, die bereits langjährige Erfahrungen mit Prozessen der EU-Förderung und der Regionalentwicklung hat, für die Fortschreibung unseres Entwicklungskonzepts gewinnen konnten“.

Die Naturparkregion Lüneburger Heide muss bis zum 10. Januar 2015 das Regionale Entwicklungskonzept (REK) vorlegen. Der Vorstand wurde sich in der Sitzung sehr schnell einig, dass die „naturparkspezifische ländliche Entwicklung“ und die „Stärkung der regionalen Identität“ als Leitgedanken über dem gesamten Prozess stehen. „Themen wie naturverträglicher Tourismus, Barrierefreiheit, Mobilität und Steigerung der regionalen Wertschöpfung werden sich sicher in dem

Konzept wiederfinden“ fasst Geschäftsführerin Hilke Feddersen die ersten Diskussionsergebnisse zusammen. „ Die große Herausforderung für uns wird sein, dass wir binnen der kommenden sechs Monate ein Handlungskonzept entwickeln müssen, in das alle Ideen und Projekte der nächsten sechs Jahre hineinpassen müssen. Vor diesem Hintergrund ist die aktive Einbindung der Öffentlichkeit, insbesondere der vielen Interessensgruppen, für die Konzepterstellung von zentraler Bedeutung.“ Deshalb wird es gleich nach den Sommerferien, voraussichtlich am 11. September in Bispingen, eine öffentliche Auftaktveranstaltung geben, in der sich alle Kommunalvertreter und interessierten Bürger in den Prozess einbringen können.“

anliegendes Foto: © Naturpark Lüneburger Heide



v. l.: Detlef Lerch (Stadt Schneverdingen), Detlev Paschen (Landkreis Lüneburg), Cord Rüter (Vertreter der Landwirtschaft), Michael Wenzel (MCON), Josef Röttgers (Bürgermeister SG Gellersen), Rainer Rempe (Erster Kreisrat Landkreis Harburg), Olaf Muus (Vorsitzender und Bürgermeister SG Hanstedt), Norbert Leben (Vertreter der Forstwirtschaft), Michael Göbel (SG Amelinghausen)

nicht mit auf dem Bild: Sabine Schlüter (Bürgermeisterin Gemeinde Bispingen), Helma Spöring (Erste Kreisrätin Landkreis Heidekreis) , Hilke Feddersen (Naturpark Geschäftsführerin)

Weitere Pressemitteilungen und Informationen zum Naturpark Lüneburger Heide finden Sie in unserem Pressebereich: <http://www.naturpark-lueneburger-heide.de/subnavigation/pressebereich.html>